



# FIDELITY

Das Magazin für HiFi, High End und Musik.

**Geräte im Test:** **ACOUSTIC SOLID** PHONO VORVERSTÄRKER — **AUDIOQUEST** JITTERBUG — **BIOPHOTONE** MAGIC AKASHI SERIE — **BURMESTER** AMBIENCE BA 31 — **CANTON** REFERENCE 7 K — **C.E.C.** CD 5 — **CLEARAUDIO** MAESTRO V2 EBONY — **EMT** JSD 575 — **ENVOGUE** BLACK DIAMOND — **ESOTERIC** GRANDIOSO C1 — **ESOTERIC** GRANDIOSO S1 — **LECTOR** DIGITUBE S-192 — **MELCO** HA-N1A — **MUSICA NOVA** PEGASUS 50/50 — **MUSICA NOVA** PHOENIX 2.2 — **NOTTINGHAM ANALOGUE** ANNA 10" — **Q ACOUSTICS** 3020 — **QUADRASPIRE** X-REFERENCE — **ROSSO FIORENTINO** ELBA — **TANNOY** PRESTIGE TURNBERRY GR LIMITED EDITION

**EMT JSD 575 · TONABNEHMER**  
**FEINSTES VOM**  
**STUDIO-PROFI**

**ESOTERIC GRANDIOSO C1/S1**  
**REFERENZ-AMPS**  
**AUS JAPAN**

**TANNOY TURNBERRY GR LIMITED EDITION**  
**LAUTSPRECHER**  
**MIT TRADITION**  
**INKL. ALLER MESSUNGEN**

D 12,- € · A/IT/BENELUX 13,80 €  
CH 19,80 SFR · S 145 SKR  
4 198251812001 0 6

*Burmester*

**BURMESTER BA 31**

**TRAUMBOXEN**  
**WIE AUS EINEM GUSS**

## Quadraspire X-Reference

...

# EIN „X“ FÜR EIN „WOW“

Von Cai Brockmann. Bilder: Ingo Schulz

**Wie man sich brettet, so klingt man: Quadraspire aus England weiß, wie das funktioniert.**

Wir schreiben das Jahr 1985. Drei HiFi-verrückte Freunde aus Hamburg – nennen wir sie B., C. und F. – hören das erste Mal in aller Deutlichkeit, dass es keineswegs egal ist, auf welcher Stellfläche eine HiFi-Komponente steht. Sie erkennen, dass die Basis sogar entscheidend für Wohl und Wehe des gesamten Hörvergnügens sein kann. Das ist für B., C. und F. die Initialzündung, sich nicht nur für HiFi aus Großbritannien zu interessieren, sondern auch für die „klanglich richtigen Möbel“. Alle drei entscheiden sich unabhängig voneinander für Racks von der Insel. Es gibt dort offenbar einen gewissen Erfahrungsvorsprung, was den richtigen Umgang mit empfindsamer Elektronik betrifft ...

Zeitsprung ins Jahr 1995. Der HiFi-verrückte Eddie Spruit lebt als Anwalt in London und baut in seiner knappen Freizeit selbst entworfene Möbel. Eines davon ist ein HiFi-Rack, das rasch von Linnatics, Naimianern und Regaisten als eine Art klangliches Aufputzmittel verehrt wird, in Japan gar zum Kultobjekt avanciert und für reißenden Absatz sorgt. Das „Quadraspire Q4“ getaufte Rack ermuntert Eddie, sein geliebtes Hobby zum Beruf zu machen. Er übernimmt die Schreinerei, bei der er bisher nur Untermieter war, kurzerhand komplett. Nun ist professionelles Wachstum angesagt; Mitarbeiter und Maschinen wollen bei Laune gehalten werden. Die Firma wächst zielstrebig, der Maschinenpark auch, und bald ist



man in der Lage, die munter wachsende Produktfamilie zu nahezu hundert Prozent in Eigenregie herzustellen, inklusive Metallarbeiten, Oberflächenbehandlung und Lackierung. Zudem stoßen Fertigungsleiter Ian Sibley und Entwicklungschef Alester Kells zum Q-Team, gemeinsam spornt man sich mit immer neuen Ideen zu

### Racksystem

#### Quadraspire X-Reference

**Funktionsprinzip:** modulares Racksystem für HiFi-Elektronik

**Tragkraft pro Ebene:** max. 120 kg

**Aufbau pro Ebene:** geschlitzte Bambus-Tragfläche „Sunoko-Vent“, Bronzespikes, „X-Reference“-Rahmen in Nextel-Grau, konkave schwarze Alu-Säulen

**Maße pro Ebene (B/T):** 72/59 cm, lichte Höhe je nach Wunsch 20/25/30/35 cm

**Besonderheiten:** individuelle Sonderanfertigungen, diverses Zubehör und Upgrade-Optionen gegen Aufpreis

**Preis pro Ebene:** 1400 €

**Sieeking Sound GmbH & Co. KG**

**Plantage 20, 28215 Bremen**

**Telefon 0421 6848930, [www.sieeking-sound.de](http://www.sieeking-sound.de)**



Itemiert für: Sieeking Sound GmbH & Co. KG



neuen Höchstleistungen an. Die Firma zieht schließlich von London nach Bath; in ein 2400-Quadratmeter-Gebäude, wo dann auch die neue 20-Meter-Lackierstraße hineinpasst.

Sämtliche Entwicklungen, die sich in den vergangenen zwei Jahrzehnten als klangförderlich herauskristallisiert haben, hat Quadraspire in das Topmodell X-Reference einfließen lassen. Das Flaggschiff umfasst pro Ebene eine mehrlagige, längsgeschlitzte Bambus-Plattform im markanten Quadraspire-Design mit angefasten Kanten, die auf drei Seiten zusätzlich einge-fräste Kreisausschnitte besitzen. Diese „Sunoko-Vent“-Plattform koppelt über Bronze-Spikes an die „X“-Ebene an, ebenfalls aus massivem Bambus, aber x-förmig, stärker angefast und überhaupt mit grauem Nextellack beschichtet. Mehrere dieser Tragflächen-Doppeldecker werden mittels konkaver, mattschwarz lackierter Alu-Säulen zu einem vollständigen Rack verschraubt. Spezialspikes nehmen den Kontakt zum Fußboden auf.

Trotz des erheblichen Material- und Fertigungsaufwandes – die Verarbeitung ist rundherum erstklassig, der Preis absolut gerechtfertigt – ist das Quadraspire X-Reference ein leichtes, zugleich ultrastabiles Rack. Mit einer enormen Traglastfähigkeit: erlaubt sind bis zu 120 Kilo pro Ebene! Da das X-Reference in bester britischer Tradition „knallhart“ an die jeweilige Stellfläche angekoppelt werden soll (Spikes!), werden sich einige um das teure Parkett sorgen und ein Set der optionalen Spikebasen zuzuordnen. Das ist klanglich kein Problem. Selbst die aller kleinste Kleinigkeit ist bei Quadraspire unter klanglichen Gesichtspunkten entwickelt und auch



intern „genehmigt“ worden. Wer das nicht glaubt, darf sich gern auf ein längeres Gespräch mit Eddie, Ian und Alester vorbereiten.

In der Praxis zeigt Quadraspire's Topmodell allerbeste klangliche Führungsqualitäten. Gegenüber der Aufstellung in einem guten „Medienmöbel“ gewinnen definitiv alle Probanden auf dem X-Reference deutlich an Kontur und Schnelligkeit. Vor allem die Basslagen wirken nun insgesamt sportlicher, entschlackter und enthüllen viel mehr feine musikalische Details. Das gilt auch für die höheren Lagen, die zuvor leicht verdeckt oder auch „fransig“ erschienen. Insgesamt wird die räumliche Darstellung einer Aufnahme nicht unbedingt größer, aber ganz erheblich klarer. Stimmen und Instrumente atmen viel besser und auch tiefer durch, wirken luftiger und zugleich konturen-scharf, präziser positioniert. Die tonale Balance guter Aufnahmen wird mit dem X-Reference perfekt harmonisch dargestellt, Strukturen sind in jedem Fall besser durchhörbar. Ganz gleich, welche HiFi-Preziose sich auf dem großen Quadraspire niederlässt: Es ist eine glückliche Verbindung voller Energie, die Musik fließt ungebremst und klar wie ein Gebirgsbach ... Hoppla, das könnte das Aufputzmittel sein, von dem vorhin die Rede war. Nüchtern betrachtet bleibt festzustellen: ein Spitzenprodukt von Spezialisten für Spezialisten, unbedingt empfehlenswert!

[redaktion@fidelity-magazin.de](mailto:redaktion@fidelity-magazin.de)